

Beschluss (5 ja, 1 nein, 0 Enthaltungen):

Der Ausschuss Ehrenamtlicher Dienst stimmt den Empfehlungen zur Erweiterung der Definition ehrenamtlicher Tätigkeit der AG Ehrenamt des Präsidialrates und Mitgliedern der VG-Bund mit der Einschränkung zu, den vierten Absatz zu streichen.

Die Vertreter der Gemeinschaften im AED sehen die Tätigkeit in Vorständen bzw. Präsidien aller Verbandsstufen als ehrenamtlich an.

Zahlungen an Mitglieder ehrenamtlich tätiger Vorstände oder Präsidien, die über die allgemeinen Regeln für Ehrenamtliche im DRK hinausgehen, führen zu einem Akzeptanz- und Identitätsproblem bei den Angehörigen der Gemeinschaften. Sie würden dazu führen, dass die Tätigkeit in den Vorständen / Präsidien nicht mehr als ehrenamtlich angesehen wird.